DECKUNGSVERMERKE

I. Deckungsfähigkeit:

1) Deckungsfähigkeit gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO:

Personalaufwendungen innerhalb eines Fachbereichsbudgets/Sonderbudgets sind gegenseitig deckungsfähig.

Weiterführend sind alle Personalaufwendungen und sonstige Aufwendungen innerhalb des Teilergebnishaushaltes eines Fachbereichsbudgets gegenseitig deckungsfähig. Es muss kein sachlicher Zusammenhang zwischen den Aufwendungen hergestellt werden.

2) Deckungsfähigkeit gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO:

Folgende Investitionsauszahlungen sind gegenseitig deckungsfähig:

Organisation und Personal **Gremien- Büro und Zentrale Dienste** **TUI** **Standesamt**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter** **- Arbeitssicherheit u. Betriebsmedizin**
Friedhöfe	**- Erwerb v. beweglichen Sachen** **- Erweiterung, Um- und Ausbau**
Feuerwehr Ober-Roden **Feuerwehr Urberach**	**- Erwerb v. beweglichen Sachen** **- EDV-Anschaffungen/Lizenzen/Software** **- GWG`s Feuerwehr**
Fachbereich 2 **(Finanzen)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter**
Fachbereich 3 **(Öffentliche Ordnung)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter** **- Erwerb v. beweglichen Sachen**
Fachbereich 4 **(Kinder, Jugend und Senioren)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter** **- Erwerb v. beweglichen Sachen** **- Arbeitssicherheit u. Betriebsmedizin**
Kinderbetreuungseinrichtungen **(Einrichtungsübergreifend)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software**

Kinderbetreuungseinrichtungen **(Einrichtungsübergreifend)**	**- Erwerb v. beweglichen Sachen (inkl. Neuausstattung Gruppenräume)** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter**
Kinderbetreuungseinrichtungen **(Einrichtungsübergreifend)**	**- Außengelände**
Fachbereich 5 **(Kultur, Vereine, Ehrenamt)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter** **- Erwerb v. beweglichen Sachen**
Fachbereich 6 **(Bauverwaltung)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter**
Fachbereich 6 **(Bauverwaltung)**	**- alle Maßnahmen (ohne EDV, Büroausstattung u. GWG's)**
Sonderbudget 10 **(Büro des Bürgermeisters)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter**
Sonderbudget 11 **(Rechnungsprüfungsamt)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter**
Sonderbudget 12 **(Stabstelle Wirtschaftsförderung)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter**
Sonderbudget 14 **(Allgemeine Finanzmittel)**	**- EDV-Anschaffung/Lizenzen/Software** **- Büroausstattung** **- Geringwertige Wirtschaftsgüter**

Deckungsfähigkeit gemäß § 19 Abs. 2 – 4 GemHVO:

Erträge aus der Auszahlung der Berufsakademie Rhein-Main GmbH sind zweckgebunden zu verwenden für die Förderung der Jugend- und Altenhilfe oder für die Förderung der Erziehung.

Zahlungswirksame Mehrerträge in den Fachbereichs-/Sonderbudgets können zur Abdeckung von Mehraufwendungen verwendet werden, zahlungswirksame Mindererträge vermindern die bereitgestellten Ansätze für Aufwendungen.

Mehreinzahlungen eines Fachbereichsbudgets/Sonderbudgets dienen bei folgenden Positionen zur Abdeckung von Mehrauszahlungen:

Umlegung von Grundstücken, Bodenordnung	**- Erlöse aus Wertausgleich Grundstücke/ Bodenordnungsmaßnahmen** **- Aufwendungen aus Wertausgleich Grundstücke/Bodenordnungsmaßnahmen**
Bebaute und unbebaute Grundstücke	**- Erwerb von Grundstücken** **- Verkauf von Grundstücken**

Nicht zulässig ist die gegenseitige und einseitige Deckungsfähigkeit zwischen dem Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt eines jeden Fachbereichsbudgets/Sonderbudgets.

3) Nicht zum Deckungskreis eines Fachbereichsbudgets/Sonderbudgets gehören folgende Erträge und Aufwendungen bzw. Kosten und Erlöse:

511060	Benutzungsgebühren Gräber/Auflösung
525*	Selbsterstellte Anlagen/Sonstige aktivierte Eigenleistungen
599095	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigung/Forderungen
546*	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
538001	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
563025	Erträge aus Beteiligungen/Wertsteigerungen
900*	Kalkulatorische Erlöse/Erlöse f. interne Leistungsverrechnung
608914	Aufwand EDV-Vorräte
613939	Bildung Rückstellung Stadtbus
613946	Aufwand für Holzvorräte
616512	Bildung Rückstellung Instandhaltung
617110	Bildung Rückstellung Fremdentsorgung
648000	Bildung Rückstellung ATZ Angestellte
620090	Auflösung Rückstellung Lohn und Gehalt
620120	Bildung Rückstellung Urlaub Angestellte
630030	Bildung Rückstellung ATZ Beamte
630120	Bildung Rückstellung Urlaub Beamte
646000	Bildung Rückstellung Pensionen
646100	Bildung Rückstellung Beihilfen
646110	Bildung Rückstellung Beihilfen, ATZ
648000	Bildung Rückstellung ATZ Angestellte
66*	Abschreibungen
655010	Bildung Rückstellung Jubiläen
677110	Bildung Rückstellung Prozesskosten
677202	Bildung Rückstellung Jahresabschluss
696002	Abgang AV/Eigenleistungen
699320	Zuführung sonstige Rückstellungen
776101	Zinsausgaben Anspardarlehen
794104	Verluste aus Sonderabschreibungen
799020	Sonstige außerordentliche Aufwendungen
735411	Kreisumlage (nicht zahlungswirksam)
717203	Bildung Rückstellung f. Umlage Regionalverkehr
717204	Bildung Rückstellung f. Linie U
717809	Bildung Rückstellung Passivhaus
791200	Außerplanmäßige Abschreibungen Finanzanlagen
910*	Kalkulatorische Kosten/Kosten f. interne Leistungsverrechnung
9620010	Kalkulatorische ATZ
677102	Planungen/Gutachten in Verbindung mit KST 790000/790500 (SB10)

II. Übertragbarkeit:

1) Übertragbarkeit von Aufwendungen gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO

Ansätze für Aufwendungen sind innerhalb der Fachbereichsbudgets sowie Sonderbudgets grundsätzlich übertragbar, außer

686010 - Verfügungsmittel (§ 13 GemHVO)

Aufwendungen bleiben im Ergebnishaushalt des Fachbereichsbudgets bzw. Sonderbudgets längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar.

2) Übertragbarkeit von Investitionsauszahlungen § 21 Abs. 2 GemHVO

Investitionsauszahlungen bleiben im Investitionshaushalt des Fachbereichsbudgets/Sonderbudgets bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ansätze für Auszahlungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

III. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

1) Ergebnishaushalt

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen im laufenden Fachbereichsbudget sowie Sonderbudget gelten ohne Verfahren nach § 114g HGO als bewilligt, sofern ihre Deckung innerhalb des Ergebnishaushaltes des Fachbereichsbudgets/Sonderbudgets gewährleistet ist.

Die vorgenannten Ausführungen sind anzuwenden auf die Fachbereichsbudgets und Sonderbudgets:

Fachbereiche:

1. Organisation und Gremien
2. Finanzen
3. Öffentliche Ordnung
4. Kinder, Jugend und Senioren
5. Kultur, Vereine, Ehrenamt
6. Bauverwaltung

Sonderbudgets:

10. Büro des Bürgermeisters
11. Rechnungsprüfungsamt
12. Stabsstelle -Wirtschaftsförderung-
13. Stadtwald
14. Allgemeine Finanzmittel

2) Finanzhaushalt

Die Regelungen für über- und außerplanmäßige Investitionen bleiben unverändert.